

Archivnummer EM-162



- alte Inv.-Nummer** Nummer fehlt; Herkunftshinweis *Jodock / Fischer / Großdorf*
- Zeitraumen** 1. Hälfte 19. Jh.
- Maße** Löffel 1: Länge 15,6 cm; Löffel 2: Länge: 14,4 cm; gesamt mit Verbindungsgliedern: 32,8 cm
- Material** Laubholz, Ahorn
- Technik** Schnitzarbeit
- Beschreibung** mit hölzernen Kettengliedern verbundenes Löffelpaar; Holzlöffel mit runder Laffe; Grat der Griffvorderseite je mit kreuzförmigem Kerbschnitt; Mundstückrückseiten mit Flachschnitt von Herz- und Blumenmotiven
- Geschichte** Jahrhunderte lang waren Löffel beliebte Gaben, die auch im Rahmen der Liebeswerbung eine Rolle gespielt haben. Im Bregenzerwald finden wir sie als Patengeschenke noch nach dem Zweiten Weltkrieg. Das Egg Museum verfügt über eine Reihe Holz- und Hornlöffel des 18. bzw. 19. Jahrhunderts. Jene Objekte der Volkskunst waren vielfach aufwendig ausgestaltet. Während letztere über den Handel in den Bregenzerwald kamen, ist bei Holzlöffeln regionale Fertigung durchaus möglich.